



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union



GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Oberstufenzentrum

Logistik, Touristik und Steuern
OSZ LOTIS ■ Dudenstr. 35/37 ■ 10965 Berlin

- Berufsschule
- Berufsfachschule
- Fachoberschule
- Berufsoberschule
- Berufliches Gymnasium

An die Ausbildungsbetriebe im Tourismus

Abteilung II -Touristik

Bearb.: Iris Ruebsam
Telefon: 030 / 786 045 - 11
Telefax: 030 / 786 045 - 15
Email: ruebsam@osz-lotis.de
Internet: www.osz-lotis.de

20. September 2017

Erasmus + Tourismusworkshop in Spanien- 8.1.-29.1.2018

Sehr geehrte Auszubildende,

für **15 Auszubildende des Tourismus vom OSZ Lotis** geht es im **Januar 2018** wieder für **drei Wochen an eine Sprachschule in Benalmádena/ Malaga**.

Gefördert durch das EU-Programm Erasmus+ erhalten sie die Möglichkeit ihre Touristikkompetenz durch Ausbau der Kommunikation auf Spanisch, durch Kontakt vor Ort mit dem spanischen Tourismusmarkt, Land, Leuten und Kultur Andalusiens ihr Spanisch sowie ihre berufliche Handlungskompetenz zu verbessern.

In der ersten Woche des Workshops werden tourismusspezifisches Spanisch und Wissen über den spanischen Tourismus- und Reisesektor vermittelt. Die Lehrkräfte am College arbeiten mit authentischen Texten und lebensechten Dialogen und üben realistische Geschäftsprozesse mit den Auszubildenden. In der zweiten Woche stehen Besichtigungen von Ronda und Sevilla auf dem Programm. Um einen Einblick in den spanischen Tourismussektor zu bekommen, führen die Auszubildenden Interviews mit Vertretern von touristischen Unternehmen (internationaler Flughafen Málaga, Tourismusverband, Hotels, Reisebüros etc.). In der dritten Woche werten sie die Interviews aus und erstellen eine Präsentation und einen Erfahrungsbericht. Ein weiterer Höhepunkt des dreiwöchigen Workshops ist ein zweistündiger Sevillanas-Kurs, eine Flamenco-ähnliche Tanzform aus Andalusien und das gemeinsame Kochen mindestens einer spanischen Spezialität. Während des gesamten Aufenthaltes erfolgt ein Coaching durch mitreisende Teilnehmer und eine abschließende Evaluation der Sozialkompetenz. Belohnt wird dieser Einsatz u.a. mit einer Projektnote im Fach Projekte und Übungen.

Die Reform des Berufsbildungsgesetzes vom 23. März 2005 hat eine rechtliche Basis geschaffen, dass **Auslandsaufenthalte während der Ausbildung bis zu einer Dauer von maximal 9 Monaten als integrierter Bestandteil der Ausbildung anerkannt** werden können (§ 2 Lernorte der Berufsbildung, Absatz 3). Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihren Auszubildenden die Teilnahme an diesem Projekt ermöglichen würden.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung und herzliche Grüße,

i.A. Iris Ruebsam (Europa-Beauftragte Berufliche Bildung am OSZ Lotis)




Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union

LEISTUNGEN

- **Projektnote im Fach Projekte und Übungen am OSZ Lotis**
- **Flug Berlin- Málaga – Berlin (wenn möglich non-stop)**
- **Transfer vom und zum Flughafen** (alle Fahrten in 2 Vans oder Cercanias)
- **3 Wochen Unterkunft in WG, Selbstverpflegung (Einzel-, und Doppelzimmer).** Die Wohnung verfügt über 1 Einzel- und 7 Doppelzimmer, 3 Bäder, voll ausgestattete Küche und geräumiges Wohnzimmer, sowie Waschmaschinen.



- **3 Wochen Spanischintensivkurs, Kursmaterial + Abschlusszertifikat inkl.** Der Kurs besteht aus täglich 4 Unterrichtsstunden (09:00 – 11:00 / 11:30 – 13:30), in denen in der ersten Woche die Basis der allgemeinen Spanischkenntnisse gefestigt und in den weiteren zwei Wochen ein Einblick in Vokabular und Thematik des Tourismussektors gegeben wird. Während der ersten Woche werden die Schüler auf die verschiedenen Kursstufen verteilt, der Tourismusteil erfolgt in geschlossener Gruppe.
- 
- **6 Stunden Konversation auf Spanisch** (entweder 1 Stunde pro Woche in zwei verschiedenen Niveaugruppen, oder 2 Stunden in einer großen Gruppe)
 - **2 Stunden Einführung Sevillanas-Tanz**
 - **Besichtigung von 3 Unternehmen des Tourismussektors.** Jede Woche wird an einem Nachmittag ein Unternehmen des Tourismussektors besucht und das Gespräch mit Verantwortlichen bzw. Angestellten gefördert. Beispiele für solche Unternehmen sind der internationale Flughafen Málaga, der Tourismusverband, Hotels, Reisebüros etc.
 - **2 ganztägige Ausflüge:** An 2 Samstagen werden kulturell interessante Städte besucht und von einem Auszubildenden erläutert. **SEVILLA** ist die Hauptstadt Andalusiens und nicht nur für ihr Ambiente, sondern v.a. für eine der größten Kathedralen weltweit berühmt. **RONDA** liegt in der Provinz von Málaga, aber ganz im Gegensatz zum typischen Bild von Strand und Meer ist die Stadt in den Bergen gelegen und beeindruckt durch den „Tajo“, eine Schlucht die man überqueren muss um die Stadt zu besuchen, sowie eine der ältesten Stierkampfarenas Spaniens.



**Pro Teilnehmer ist mit einem
Eigenanteil für Flug + Unterkunft
von ca. 300-400,- Euro zu rechnen.
(Min. 12 Teilnehmer/ max. 15 TN)**

